

# Integriertes IT-System

## Ihre Fragestellungen

Damit die Informationstechnologie die Effizienz des kirchlichen Handelns unterstützen kann, müssen die IT-Organisation, Prozesse und IT-Systeme so zusammenspielen, dass die strategischen Rahmenbedingungen eingehalten werden, Synergien erzielt und Reibungsverluste minimiert werden.

Zentrale Fragen hierbei sind:

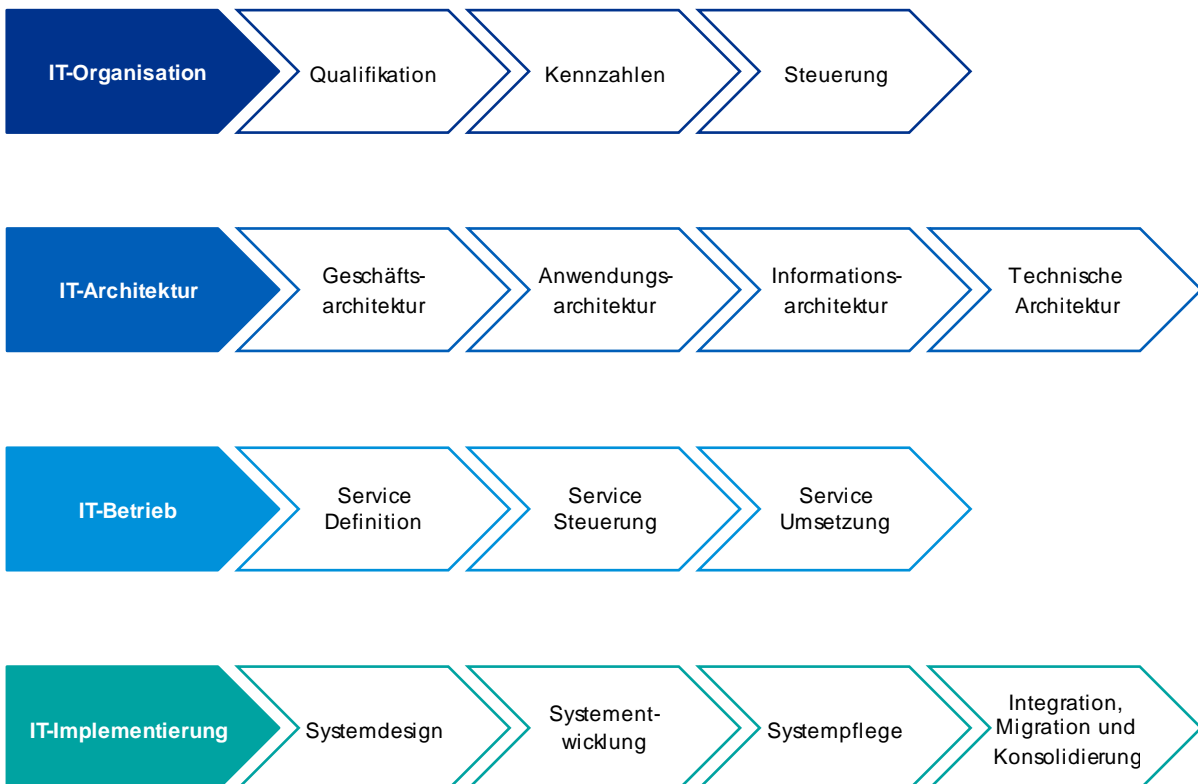
- Was sind geeignete **IT-Prozesse** im Spannungsfeld zwischen **gutem Service** und **geringen Kosten**?
- Wie wird die **Architektur der IT-Landschaft** ausgestaltet und wie wird diese so gesteuert, dass sie evolutionär auf neue Anforderungen reagiert?
- Wie werden **Anforderungen** aus Verwaltungsprozessen und **kirchlicher Organisation** in Anwendungssystemen integriert umgesetzt?
- Wie werden Systeme effizient und integriert **entwickelt und eingeführt**?

## Unsere Antworten

Wir unterstützen Sie gerne bei folgenden Themen:

- Definition von **Architekturen und Services**
- Aufbau eines IT-Betriebsmodells, das die Verfügbarkeit der IT-Service sicherstellt und auf **Veränderungen schnell reagieren** kann
- Technische und organisatorische **Modernisierung** der IT-Abteilung
- Bedarfsgerechte Ausrichtung der IT-Systeme an strategischen Zielen mit Fokus auf **Standardisierung und Integration** der Anwendungen
- Einbindung und **Weiterbildung** der Mitarbeiter nach IT-strategischen Gesichtspunkten
- Aufstellung der IT-Abteilung als **wertstiftenden** Partner für die unterstützten Fachabteilungen und Leitungsebenen

## Die Module



# Integriertes IT-System

## Erläuterung zu den Modulen

### Qualifikation

Wir unterstützen Sie bei der realistischen Bewertung der Qualifikation sowie bei zielgerichteten Maßnahmen zur Schließung von Lücken.

### Kennzahlen

Die IT-Organisation soll auf die strategischen Ziele ausgerichtet operieren. Hierzu sind Kennzahlen und Indikatoren ein hilfreiches Instrumentarium, um Abweichungen und Beiträge zu strategischen Zielen zu erkennen. Wir definieren passgenaue Kennzahlensysteme für die jeweilige kirchliche Organisation, ausgerichtet auf die IT-Strategie.

### Steuerung

Basierend auf dem Organisationsdesign, den definierten Aufgaben und den Kennzahlen wird ein Verfahren zur Steuerung entwickelt, welches dynamisch auf Herausforderungen reagiert und die Brücke zu den strategischen Vorgaben bildet.

### Geschäftsarchitektur

Es wird definiert, in welchen Domänen das kirchliche Handeln mittels IT in welcher Weise unterstützt werden soll. In einer weiteren Verfeinerung werden die Geschäftsprozesse als Anforderung an die IT-Systeme ausgeprägt. Wir setzen dies in formalen Beschreibungssprachen um.

### Anwendungsarchitektur

Wir entwerfen eine Zusammenstellung von Anwendungen und Komponenten, welche integrativ die Geschäftsarchitektur abbildet und technologische Schwerpunkte sowie Systemgrenzen aufzeigt. Wir führen Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen durch und bereiten Entscheidungen zu Eigenleistungstiefe, Kauf und Beschaffungswegen vor.

### Informationsarchitektur

Im Rahmen der Gestaltung der Informationsarchitektur wird der Zusammenhang von Geschäftsobjekten, Informationsobjekten und Datenobjekten sowie deren Abbildung in den verschiedenen Systemebenen und deren Verarbeitung beschrieben.

### Technische Architektur

Wir unterstützen bei der Entwicklung der technischen Architektur. Dies ist einerseits der technologische Entwurf einer Anwendung bis auf die Ebene der Datenobjekte und andererseits eine Darstellung der technischen Umgebung, in welcher die Anwendung operativ tätig wird.

### Service Definition

Zum einen wird hier definiert, welche Services in welcher Ausprägung notwendig sind, um die strategischen Ziele zu erreichen, wie diese zusammen wirken und gesteuert werden. Andererseits wird hier der eigentliche Service-Prozess mit Rollen, Artefakten und Handlungsanleitungen erstellt.

### Service Steuerung

Dies beinhaltet Konzepte, wie Services in Betrieb genommen und angepasst werden. Außerdem wird hier definiert, nach welchen Kennzahlen Services gesteuert werden, um z. B. auf geänderte Volumina oder fachliche Anforderungen reagieren zu können.

### Service Umsetzung

Hier können zum einen Werkzeuge für die Leistungserbringung ausgewählt und implementiert, Controlling unterstützt, Dienstleister ausgewählt und gesteuert und Vertrags- und Lizenzmanagement operativ unterstützt werden. Zum anderen kann ein Coaching der Mitarbeiter und Führungskräfte erfolgen.

### Systemdesign

Abgeleitet aus den Architekturen wird hier der konkrete Systementwurf erstellt. Dazu werden die Anforderungen weiter ausformuliert. Eine weitere Aufgabe ist auch die Blaupause für das Realisierungsprojekt. Welche Methoden und Verfahren sollen angewendet werden? Die Projektplanung wird verfeinert und das Projektcontrolling etabliert.

### Systementwicklung

Wir begleiten Systementwicklungsprojekte sowohl für Standardsysteme als auch Individualsysteme. Qualifizierte Projektsteuerer, Anforderungsmanager und Qualitätssicherer nehmen die Interessen des Auftraggebers wahr und führen die Projekte zum Erfolg.

### Systempflege

Im Lebenszyklus von IT-Systemen sind Kosten für die laufende Pflege höher als für die initiale Erstellung. Deshalb berücksichtigen wir beim Design ein entsprechendes Pflegekonzept, das die Kosten minimiert. Wir definieren, mit welchen Maßnahmen und Unterstützungen das System hält und wie dies mit den IT-Service-Prozessen harmonisiert.

### Integration, Migration und Konsolidierung

Technologien verändern sich genauso wie regulatorische Vorgaben oder Anforderungen aus der Organisation. Im Zusammenspiel der IT-Systeme liegt zum einen ein oftmals angehobenes Synergiepotential, aber andererseits auch die Gefahr von Verschwendung durch mangelhafte Integration. Wir erstellen Fahrpläne, um dies zu optimieren.